



Hauptsache gesund?

i Gene sind nicht alles

Die meisten Behinderungen entstehen nach der Geburt. Von den Behinderungen und Krankheiten, die sich während der Schwangerschaft entwickeln, kennt die Medizin die Ursachen meistens nicht. Genetische Ursachen sind selten. Und doch suchen viele Untersuchungen und Tests in der Schwangerschaft nach genetischen Abweichungen. Dabei sagt ein genetischer Befund nichts darüber aus, was mit einem Kind konkret ist. Gesundheit hat wenig mit Genetik zu tun. Auch Menschen mit einer Behinderung sind gesund oder krank, glücklich oder unglücklich – wie alle Menschen.

● Angst vor Behinderung

● Vorgeburtliche Untersuchungen suchen in der Regel nach Behinderungen oder Krankheiten, die in der Schwangerschaft nicht behandelbar sind. Als Folge stellt sich nicht selten die Frage nach dem Abbruch der Schwangerschaft. Die Gründe sind vielfältig: Frauen, Paare haben große Angst vor dem, was auf sie zukommt. Sie fürchten die Reaktionen ihrer Umgebung oder wollen sich, ihrer Familie oder der Gesellschaft dieses Kind nicht zumuten. Oft ist die Angst vor der Behinderung schlimmer als das reale Leben mit einer Behinderung. Und sie wird durch die Angebote noch geschürt.

➔ Die eigene Haltung finden

Es steht also an, sich über die eigenen Gedanken und Gefühle klar zu werden. Über das Ja oder Nein zu einem Kind. Vielleicht auch gemeinsam mit den Menschen an Ihrer Seite. Sicher ist: Das Leben mit Kindern hat Hochs und Tiefs. Das gilt für alle Familien. „Was brauchen wir, um auch mit einem ungewissen Ausgang der Schwangerschaft zurecht zu kommen?“ „Was ist uns wirklich wichtig?“ Solche Fragen können helfen, den Blick zu weiten.

Wer wir sind

Wir, das sind Ärztinnen, Hebammen und Beraterinnen, die mit schwangeren Frauen zu tun haben, Menschen mit Behinderung und Eltern behinderter Kinder. Wir haben unsere Erfahrung und Meinung hier zusammengestellt. Werbung für vorgeburtliche Untersuchungen und Tests gibt es allerorten – wir möchten Sie ermuntern, einen anderen Blick zu riskieren. In dieser Information erhalten Sie Hinweise auf Probleme, die durch vorgeburtliche Untersuchungen und Tests entstehen – und Ideen, wie Sie damit umgehen können. Wir sind davon überzeugt, dass Sie auch anders gut und verantwortungsvoll schwanger sein können.

AKTION MENSCH Wir danken der Aktion Mensch für die finanzielle Förderung.

Impressum

Auszug aus „Bauchentscheidungen – wissen was jetzt gut ist. Hinweise zu Tests in der Schwangerschaft“
Herausgeber: Netzwerk gegen Selektion durch Pränataldiagnostik, www.netzwerk-praenataldiagnostik.de;
Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Psychotherapie und Gesellschaft, www.akf-info.de;
AWO Bundesverband, www.awo-schwanger.de · Kontakt: Harry Kunz, Kapellenstraße 16, 53925 Kall/Gollbach
Konzept und Text: Margaretha Kurmann · Gestaltung: Silke Ulrich · Illustration: Betie Pankoke
Verbreitung ausdrücklich erwünscht.



Bundesverband e.V.



NETZWERK GEGEN SELEKTION
DURCH PRÄNATALDIAGNOSTIK